

Breitbandausbau in Ballrechten-Dottingen, Hochgeschwindigkeitsinternet für Privatkunden

Der Breitbandausbau in Ballrechten-Dottingen schreitet zügig voran. Das eigentliche Einblasen der Glasfaserleitungen steht kurz bevor. **Wir rechnen noch dieses Jahr mit der baulichen Fertigstellung.**

Das Ortsnetz in Ballrechten-Dottingen ist ein sogenanntes FTTC Netzwerk (=Fiber to the curb). Die Technische Ausgestaltung erfolgt grundsätzlich über den Anschluss des bestehenden Kupfernetzes an unser schnelles Glasfasernetz. Ein Glasfaserkabel wird bis zu einem Kabelverzweigerkasten (Straßenverteiler der Deutschen Telekom) verlegt. Dies ist ein Schaltschrank, der die ankommenden Glasfaserkabel mit den schon vorhandenen Kupferkabeln verbindet. Da die sogenannte „letzte Meile“ weiterhin über bestehende Kupferkabel zurückgelegt wird, ermöglicht diese Technik nicht dieselbe Datenübertragungsrate wie die FTTB-Lösung (Fiber to the Building – Glasfaser bis ins Gebäude), die im Gewerbegebiet „Wettelbrunner Straße“ als Höchstgeschwindigkeitsnetz realisiert wird. So ist insbesondere die Störung durch vielfache gleichzeitige Nutzung nicht ausgeschlossen. Die Downloadgeschwindigkeiten variieren weiterhin, allerdings auf einem unvergleichlich höheren Niveau. Die Daten treffen mit einer sehr hohen Geschwindigkeit auf die Kupferleitung und werden trotz Dämpfung bei den Bürgerinnen und Bürgern mit erheblich schnelleren Geschwindigkeiten als bisher ankommen. Die Firma Stiegeler IT hat in einem Gespräch zugesagt, dass sämtliche dieser elektronischen Verteilapparaturen mit der sogenannten „Vectoring Technik“ ausgebaut werden, sodass wir sogar ein stabileres und schnelleres Netz liefern können als wir bislang vermuteten. Somit stehen für die Bürgerinnen und Bürger bis zu 50 Mbit/s zur Verfügung, je nachdem für welche Leistung sie bei der Firma Stiegeler IT einen Tarif buchen.

Parallel dazu wird die Firma Stiegeler Internet Service GmbH & Co. KG aus Schöna, die das Ausschreibungsverfahren durch das wirtschaftlichste Angebot in einem europaweiten Verhandlungsverfahren gewonnen hat, als Anbieter unseres Ortsnetzes mit der Erschließung der Verteiler beginnen. Die hierfür notwendige Genehmigung muss bei der Deutschen Telekom beantragt werden. **Sobald uns genauere Informationen hierzu vorliegen, werden wir Sie auf unserer Homepage und im Amtsblatt über den konkreten Versorgungsbeginn informieren.**

1. Wechsel des Anbieters

Das Ortsnetz in Ballrechten-Dottingen wird, wie auch das Netz in Staufen (Gebiet Rundacker II) und Bad Krozingen, von der Fa. Stiegeler Internet Service GmbH & Co. KG aus Schöna betrieben. Nach Art. 87 f Abs. 2 Grundgesetz dürfen nur Privatunternehmen Telekommunikationsdienstleistungen anbieten. Gemeinden dürfen ein sogenanntes passives Netz aufbauen, es aber nicht betreiben.

Für das interkommunale Netz von Ballrechten-Dottingen, Bad Krozingen, Staufen, Münstertal, Sulzburg, Buggingen und dem Gewerbepark Breisgau wurde mit der

Firma Stiegeler Internet Service GmbH & Co.KG, Paradiesstraße 18, 79677 Schönau in einer europaweiten Ausschreibung ein Anbieter gefunden.
Die feststehenden Tarife für die Endkunden finden Sie auf der Homepage www.stiegeler.com.

Wenn Sie eine Versorgung über das neue Hochgeschwindigkeitsnetz möchten, so steht grundsätzlich über den sogenannten „open access“ jeder Anbieter zur Verfügung, der eine Netzdurchleitung realisieren kann! D.h. falls Sie bei Ihrem Anbieter bleiben möchten, aber das schnelle Internet nutzen möchten, muss Ihr derzeitiger Anbieter eine Durchleitung durch unser Netz anfragen und die dafür zu entrichtenden Pachtentgelte bezahlen. Dies muss er mit dem Anbieter unseres Ortsnetzes Stiegeler IT vertraglich vereinbaren. Möchte Ihr Anbieter dieses nicht, wird ein Bezug von Dienstleistungen über unser Netz nicht möglich sein. Weil diese Anbieter schwer zu finden sind, ist es wahrscheinlich, dass die Firma Stiegeler IT die Dienstleistung übernimmt.

In diesem Fall wäre ein Vertrag mit der Firma Stiegeler IT zu schließen. Diesen können Sie über die oben genannte Homepage herunterladen bzw. online ausfüllen oder per Telefon anfordern. Die Firma Stiegeler IT kündigt dann Ihren laufenden Vertrag so, dass Sie keinen Zeitraum ohne Telefon oder Internetanbindung fürchten müssen.

Deshalb:

Bitte kündigen Sie die laufenden Verträge nicht selbst! Mit dem Abschluss des neuen Vertrages wird diese Kündigung vom neuen Anbieter durchgeführt. Sie werden darin gefragt wann der alte Vertrag ausläuft und können darin den Auftrag zur Kündigung des bisherigen Vertrags erteilen. Mit dieser Vorgehensweise können Sie sicher sein, dass Ihre bisherige Telefonnummer beibehalten wird und der Wechsel reibungslos realisiert wird.

Wenn Sie selbst kündigen sollten Sie sich auf jeden Fall das Recht einräumen lassen, dass Sie 3 Monate lang auf Ihre bisherige Nummer zugreifen können.

Sonderfall: Telefonanschluss bei einem Anbieter (z.B. Anbieter A) und den Internetanschluss bei einem anderen Anbieter (z.B. Anbieter B):

Falls Sie derzeit einen Telefonanschluss bei einem Anbieter (z.B. Anbieter A) und den Internetanschluss bei einem anderen Anbieter (z.B. Anbieter B) haben, kann der Telefonanschluss mit dem Abschluss des neuen Vertrages bei der Firma Stiegeler IT als neuem Anbieter durchgeführt werden. **Die Kündigung des Internetanschlusses muss aber durch Sie erfolgen.**